Kreis - Blatt

Des

Königl. Preußischen Landraths - Umtes Thorn.

No 22

Freitag, ben 27ften Mai

1836.

Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths = Umtes.

Auch in diesem Jahre werden die Allerhochst angeordneten trigonometrischen Messungen, No. 82. unter Leitung des Herrn Major Baener vom großen General Stabe, in dieser Gegend IN. 526 R. fortgeseht werden.

Die Wohllobl. Behörden, Dominien und Ortsvorstände fordere ich demnach mit Bezug auf die Kreisblatts-Versügungen vom 26. Mai 1834 (in No. 14) und vom 11. Mai 1835 (in No. 21) hierdurch auf, zur Aussührung dieses gemeinnüßigen und mühevollen Unternehmens, die in den genannten Versügungen näher bezeichneten Hulfsleisstungen, zu gewähren.

Thorn, den 24. Mai 1836.

Für den Hebammen-Bezirk Renczkau ist die Wittwe Eleonora Matern als No. 83. Hebamme von der Königl. Regierung angestellt und bestätigt, dieselbe auch heute vereidigt jn. 2767. und ihr der Wohnort in Renczkau angewiesen worden.

Thorn, den 25. Mai 1836.

Der nachstehend signalisirte Andreas Lewandowski aus Thorn, welcher bis zum No. 84. Nachweise eines ehrlichen Gewerbes in der Besserungs-Anstalt in Grandenz detinirt worden, IN. 2714. ift am 19. d. M. aus dem Garten dieser Anstalt entwichen.

Die Wohllobl. Behorden ersuche ich, auf den Lewandowski zu vigiliren und denfelben im Betretungsfalle hier abzuliefern.

Thorn, den 24. Mai 1836.

Beschreibung der Person.

Große unter 4 Kuß, Saare blond, Stirn oval, Augenbraumen blond, Augent gran, Rafe und Mund gewöhnlich, Kinn erwas fpit, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Statur tlein, Fuße gesund. Be fle i d un g.

Graudrillichne Jade und Sofen, leberne Ochuhe, weißleinenes Salstuch und hembe; mit bem

Inffitutezeichen B. A. verfeben. Perfonliche Berhaltniffe.

Alter 16 Jahre, Religion fatholifd, Gewerbe Dienstjunge, Sprache deutsch und polnifch.

In der Nacht vom 23. zum 24. d. M. sind dem Einsagen Friedrich Dume aus Gr. Kaempe, Culmer Kreises, folgende 3 Pferde, als:

1. ein brauner Wallach, 12 Jahre alt, 5 Juß 4 Zoll groß, mit einem Stern, einem weißen hinterfuß, einem weißen Flecken an der rechten Seite vom Satteldruck und auf einem Vorderfuße lahm,

No. 85. JN. 2738. 2. eine braune Stute, 6 Jahre alt, 5 Fuß groß, mit einer Schrammbloffe, und von starfer Statur, und

3. eine hellbraune Stute, 4 Jahre alt, mittler Statur und mit einem fleinen Stern,

von der Weide gestohlen worden.

Die Bohllobl. Behorden, Dominien und Ortsvorstande ersuche ich, auf die Diebe und gestohlenen Pferde zu vigiliren und im Betretungsfalle bier abzuliefern.

Thorn, den 25. Mai 1836.

Befanntmachungen anderer Behörden.

Es sind hier drei Pferde, als:

1. eine hellbraune Stute circa 8 Jahre alt, mittlerer Große, im guten Futterzustande,

2. eine Dunkelfuchs - Stute circa 5 Nahre alt, mittlerer Große, ebenfalls im guten Kutterzustande, und

3. ein Ruchs - Ballach mit Blog, circa 9 Jahre alt, mittlerer Große,

herrenlos vorgefunden.

Der rechtmäßige Eigenthumer Diefer Pferde wird hiermit aufgefordert, fich mit vorschriftsmäßigen Atteften bier spatestens bis jum 15. Juni c. ju melden, und die Pferde in Empfang zu nehmen, da fonst darüber gesetlich verfügt werden wurde.

Neumark, den 18. Mai 1836.

Ronigl. Domainen = Rent = Amt.

Privat = Anzeigen.

Gine neue Art febr zweckmäßiger Sackfel-Maschinen mit zwei Schwungrabern, vier Meftern und doppelten Getrieberadern, um fomobl furgen Sactfel jur Pferdefutterung, als auch langeren Sacfel zur Rindviehfutterung darauf schneiben zu tonnen.

Bon Erfterem liefert Die Maschine ftundlich 80 Scheffel, von Legterem in gleicher M. Wech sel in Thorn.

Zeit 160 Scheffel, empfiehlt

Gutes Briefpapier empfing und verkauft billiaft Heinrich Anger in Thorn.

Berichtigung.

In No. 21 bes Rreisblatts, Seite 72, Beile 8 von oben, fatt, bis ausschließlich 1816 - "bis ein, fcbließlich 1816."

			I	durch	schni	tts =	Mar	Etprei	ife ·	in 3	horn						
in der Woche vom 19. bis 25. Mai.	Beigen	Roggen	Gerffe	Safer	Erbsen -	Kartoffeln	Bier	Spiritus	noG	Stroß	Speck	Butter	Laig	Rindfleisch	Sammelft.	Schweinff.	Ralbfleifc
bester Gorte 5 mittler Sorte	$\frac{45}{37\frac{1}{2}}$	22	20	$ 12\frac{1}{2}$	25	8½ —	1100	-	-	70	6 5	4 3 ¹ / ₃	60 -	2	2½ -	$ 2\frac{1}{2}$	2